

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 19. März 2014

26. Stück

104. Mitglieder der Habilitationskommission des Senats für die Funktionsperiode 2013 – 2016
105. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Innere Medizin an Frau Dr. med. univ. Klaudija Bijuklic
106. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Radiologie an Herrn Dr. med. univ. Tobias De Zordo
107. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Chirurgie an Herrn Dr. med. univ. Alexander Perathoner
108. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Chirurgie an Frau Dr. med. univ. Barbara Rantner PhD
109. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
110. Ausschreibung eines Nachwuchspreises für Wissenschaftlerinnen der Medizinischen Universität Innsbruck
111. Ausschreibung eines Preises für wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Medizinischen Universität Innsbruck
112. Ausschreibung: Dr. Otto Seibert-Preis zur Förderung von Forschung für gesellschaftlich Benachteiligte 2014
113. Ausschreibung des "Dr. Otto Seibert Wissenschafts-Förderungs-Preises"
114. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
115. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

104. Mitglieder der Habilitationskommission des Senats für die Funktionsperiode 2013 – 2016

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 05.03.2014 die Zusammensetzung der Habilitationskommission (zuletzt veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 05.02.2014, Studienjahr 2013/201414, 22. Stk., Nr. 87) geändert.

Der Habilitationskommission für die Funktionsperiode 2013 – 2016 gehören nunmehr folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder an:

Mitglieder	Ersatzmitglieder (gereihter Pool)
ProfessorInnen	
Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Irene Virgolini	1) Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Elke Ruth Gizewski MHBA 2) O. Univ.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Monika Ritsch-Marte
Univ.-Prof. Dr. Ludwig Wildt	1) Univ.-Prof. Dr. Matthias Schmuth 2) Univ.-Prof. Dr. Herbert Tilg
Univ.-Prof. Dr. Alexander Hüttenhofer	1) Univ.-Prof. Dr. Ludger Hengst 2) Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss
Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Villunger	1) Univ.-Prof. Mag. Dr. Jakob Troppmair 2) Univ.-Prof. Dr. Gregor Wenning
Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Dorothee von Laer	1) Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Katja Kotsch MBA 2) Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Nicole Concini
Mittelbau	
Ass.-Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Doris Wilflingseder	1) Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Alexandra Lusser 2) Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Florentine Marx-Ladurner
Ao. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bellmann	1) Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Birgit Högl 2) Ao. Univ.-Prof. Dr. Alain-Gustave Zeimet
Studierende	
Marie-Sophie Uckmann	1) Aline Schäfer 2) Katharina Berggren
Gianluca Schulze	1) Thomas Schütz 2) Roland Witte
Mitglied mit beratender Stimme	Ersatzmitglieder
Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen	
Ass.-Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Iris Eder-Neuwirt	1) Assoz.-Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Petra Obexer 2) Ass.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Fabiola Cartes-Zumelzu 3) Assoz.-Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Susanne Kaser

Für den Senat:

Univ.-Prof. Dr. Martin Krismer
Vorsitzender

105. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Innere Medizin an Frau Dr. med. univ. Klaudija Bijuklic

Frau Dr. med. univ. Klaudija Bijuklic wurde mit Datum vom 06.03.2014 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gem. § 103 UG 2002 für das Fach Innere Medizin verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

106. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Radiologie an Herrn Dr. med. univ. Tobias De Zordo

Herrn Dr. med. univ. Tobias De Zordo wurde mit Datum vom 06.03.2014 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Radiologie verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

107. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Chirurgie an Herrn Dr. med. univ. Alexander Perathoner

Herrn Dr. med. univ. Alexander Perathoner wurde mit Datum vom 06.03.2014 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Chirurgie verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

108. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Chirurgie an Frau Dr. med. univ. Barbara Rantner PhD

Frau Dr. med. univ. Barbara Rantner PhD wurde mit Datum vom 06.03.2014 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gem. § 103 UG 2002 für das Fach Chirurgie verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

109. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen von der jeweiligen Leiterin/vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die/der Bevollmächtigte persönlich.

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-150700-020-011	Role of calcium channel β 4 subunit in a mouse-model of human ataxia	Mag. Bruno Benedetti PhD	Sektion für Physiologie
D-150600-012-016	BBMRI MUI	Ass.-Prof. PD Mag. Dr. Georg Göbel	Sektion für Medizinische Statistik und Informatik
D-153000-012-015	Fovista bei AMD	Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Martina Kralinger	Univ.-Klinik für Augenheilkunde und Optometrie
D-151500-016-011	Rolle von Y4 Rezeptoren in der Extinktion von Furcht	Ass.-Prof. Dr. Ramon Tasan PhD	Institut für Pharmakologie

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

110. Ausschreibung eines Nachwuchspreises für Wissenschaftlerinnen der Medizinischen Universität Innsbruck

Zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und zur besonderen Anerkennung der Leistung schreibt die Medizinische Universität Innsbruck

einen Nachwuchspreis für die beste PhD-Thesis einer Wissenschaftlerin

aus. Der Preis wird in Form einer finanziellen Unterstützung der weiteren wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Einrichtung der Medizinischen Universität Innsbruck

in Höhe von € 3.500,-

vergeben.

Die Ausschreibung richtet sich an hoch motivierte Wissenschaftlerinnen, die mit ihrer PhD-Thesis eine außergewöhnliche wissenschaftliche Leistung erbracht haben. Die Arbeit muss innerhalb des Studienjahres 2012/2013 approbiert worden sein.

Auswahlkriterien sind die wissenschaftliche Qualität des Projektes und die Originalität des Forschungsansatzes.

Die Bewerbung hat folgende Unterlagen zu enthalten:

- Kurzdarstellung des Forschungsprojektes und der Ergebnisse;
- Gutachten der PhD-Thesis;
- Lebenslauf der Bewerberin.

Bewerbungen sind bis spätestens

Freitag, den 18.04.2014, 12.00 Uhr
(Einlangen)

im Büro der Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck, Hauptgebäude, 1. Stock, Innrain 52, einzureichen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

111. Ausschreibung eines Preises für wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Medizinischen Universität Innsbruck

Zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und zur besonderen Anerkennung der Leistungen schreibt die Medizinische Universität Innsbruck einen

**Preis für die höchste Drittmittelgewinnung
einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin der Medizinischen Universität Innsbruck
(mit Ausnahme von Universitätsprofessorinnen)**

aus. Der Preis wird in Form einer finanziellen Unterstützung der weiteren wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Einrichtung der Medizinischen Universität durch Zuweisung von zweckgewidmeten Sachmitteln

in Höhe von € 8.000,-

vergeben.

Die Ausschreibung richtet sich an hoch motivierte Wissenschaftlerinnen der Medizinischen Universität Innsbruck (ausgenommen Universitätsprofessorinnen), die mit ihrem Projekt eine ansehnliche Förderungssumme durch eine anerkannte Einrichtung der Wissenschaftsförderung (Projektstart 2013) einwerben konnten.

Die Bewerbung hat folgende Unterlagen zu enthalten:

- a) Kurzdarstellung des geförderten Forschungsprojektes und der Ergebnisse;
- b) Nachweis der Förderung einschließlich der Förderungssumme;
- c) gegebenenfalls Nachweis des Anteils der Bewerberin an der eingeworbenen Förderung;
- d) Lebenslauf der Bewerberin.

Bewerbungen sind bis spätestens

Freitag, den 18.04.2014, 12.00 Uhr
(Einlangen)

im Büro der Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck, Hauptgebäude, 1. Stock, Innrain 52, einzureichen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

112. Ausschreibung: Dr. Otto Seibert-Preis zur Förderung von Forschung für gesellschaftlich Benachteiligte 2014

An der Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck wird zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten, die sich der Verbesserung der Situation von Personen widmen, die hilfs- und/oder pflegebedürftig sind, sei es auf Grund ihres Alters, einer chronischen Erkrankung oder einer Behinderung, der

"Dr. Otto Seibert-Preis zur Förderung von Forschung für gesellschaftlich Benachteiligte"

für das Jahr 2014 ausgeschrieben.

Antragsberechtigt sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (Universitätsprofessor/innen und wissenschaftliche Mitarbeiter/innen) der Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck. Die eingereichten Arbeiten sollen primär aus den Fachbereichen

- **Medizin**
- **Naturwissenschaften**
- **Rechtswissenschaften**

stammen und im Jahr vor Ablaufen der Einreichfrist publiziert worden sein.

Anträge sind bis spätestens

Mittwoch, den 7. Mai 2014

mit allen erforderlichen Unterlagen (siehe Antragsformular) einzureichen.

Einreichstelle für Anträge der Universität Innsbruck	Dr. ⁱⁿ Barbara Aufschnaiter, Stabsstelle für Forschungsförderung und Qualitätssicherung in der Forschung, Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck, Tel: 0512/507-9023; E-Mail: forschungsfoerderung@uibk.ac.at Web: http://www.uibk.ac.at/ffq/
Einreichstelle für die Medizinische Universität Innsbruck	Eva Mayrgündter, Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement Tel. 0512/9003-70092; E-Mail: qm@i-med.ac.at ; Web: http://www.i-med.ac.at/qm
Antragsformular unter	LFUI: http://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/ MUI: http://fld.i-med.ac.at/gar

Univ.-Prof.in Dr.in Sabine Schindler

Vizerektorin für Forschung
der Universität Innsbruck

Univ.-Prof.in Dr.in Christine Bandtlow

Vizerektorin für Forschung und Internationales
der Medizinischen Universität Innsbruck

113. Ausschreibung des "Dr. Otto Seibert Wissenschafts-Förderungs-Preises"

Zur Förderung junger, begabter, an der Medizinischen Universität Innsbruck tätiger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gelangt der

"Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preis"

für das Jahr 2014 zur Ausschreibung.

Die von Obermedizinalrat Dr. Otto Seibert festgelegten Ausschreibungs-, Bewerbungs- und Vergabebedingungen lauten:

Geeignete BewerberInnen für den "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preis" sind an der Medizinischen Universität Innsbruck tätige habilitierte oder nicht habilitierte Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten.

Die BewerberInnen haben eine im Jahr **2013** publizierte wissenschaftliche Arbeit einzureichen (erfolgte Drucklegung oder Online-Publizierung mit Erscheinungsjahr 2013). Arbeiten, deren Ergebnisse direkt oder indirekt für Ziele der Rüstung nutzbar gemacht werden können, scheiden von vornherein aus dem Kreis der förderungswürdigen Arbeiten aus.

Dieser Preis darf nur an eine/n Preisträger/in vergeben werden, eine Aufteilung des Preises auf mehrere Bewerber/innen ist nicht statthaft.

Die Verleihung des Preises hat ausschließlich nach Leistungskriterien zu erfolgen, wobei als Beurteilungsmaßstab die wissenschaftliche Qualität der eingereichten Arbeiten, sowie die praktische Verwertbarkeit der darin erzielten Forschungsergebnisse heranzuziehen ist.

Die eingereichten Arbeiten sind einem unabhängigen und fachkundigen Gremium zur Begutachtung und Reihung vorzulegen.

Die Beschlussfassung über die Verleihung des "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preises" obliegt dem Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck aufgrund der erfolgten Begutachtung und Reihung der eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten.

Die **Einreichfrist** ist:

OSWF-2014-1 : 19-03-2014 – 07-05-2014

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/oswf/>

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement, Eva Mayrgündter

Tel. 0512/9003-70092; E-Mail: qm@i-med.ac.at; Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Es wird darauf hingewiesen, dass wissenschaftliche Arbeiten, die bereits von der Medizinischen Universität Innsbruck ausgezeichnet wurden, nicht ein zweites Mal mit einem Preis bedacht werden.

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christine Bandtlow

Vizerektorin für Forschung und Internationales

114. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-14878

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab 01.06.2014 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliche Publikationen, Erfahrungen bei wissenschaftlichen Arbeiten, Dissertationen, Erfahrungen im HNO-Fachgebiet, praktisch-medizinische Vorerfahrung, nach Möglichkeit abgeschlossene Gegenfächer bzw. gleichartige Qualifikation und Interesse für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14530

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.08.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Dissertation, klinische Erfahrung, praktisch-medizinische Vorerfahrung, wissenschaftliche Publikationen, Erfahrung in wissenschaftlichem Arbeiten mit Betreuung von Studierenden, organisatorische Fähigkeiten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14840

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Innere Medizin V, ab 01.05.2014 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium. Erwünscht: langjährige Praxis in Durchflusszytometrie, Erfahrung in der Leitung einer Core Facility, Praxis mit Zellkultur und sterilem Arbeiten, Kenntnis immunbiologischer und zellbiologischer Techniken. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14896

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, ab 01.04.2014 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer, ophthalmologische Vorkenntnisse, Interesse an Wissenschaft und universitärer Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 9. April 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

115. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für
Allgemeines Universitätspersonal zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-14857

Professionalist/in, IIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab 01.04.2014. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Ausbildung zum/r TischlerIn oder SchlosserIn oder MaurerIn oder FliesenlegerIn. Aufgabenbereich: allgemeine Hausmeistertätigkeiten und selbständige Durchführung kleinerer Reparaturen, diverse Montagearbeiten in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Haustechnikern, eigenständige Erledigung und Durchführung von Transporten und Übersiedlungen, diverse Kontrolltätigkeiten und Rundgänge in den Gebäuden wie z.B. die Überprüfung der Personenlifte.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1632,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14856

Projekt- bzw. Bauleiter/in, IIIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab 01.04.2014 bis längstens 31.03.2020. Voraussetzungen: technische Ausbildung (HTL). Erwünscht: Wissen im Projektmanagement, ausgeprägte Kernkompetenz in organisatorischen Belangen und umfangreiches Wissen im Projektmanagement sowie im Neubau und Sanierungsbereich, praktische Erfahrung im Baubereich. Aufgabenbereich: Projektmanagement der Bauvorhaben an der Medizinischen Universität Innsbruck, effiziente Koordination und Umsetzung der jeweiligen Projekte, eigenverantwortliche Umsetzung eines umfassenden Projektmanagements beginnend mit der Projektentwicklung, ggf. Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, Vergabe, Umsetzung und Abnahme der Leistungen bis hin zur Gewährleistungsverfolgung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14848

Med.-Techn. Fachkraft, IIa, Universitätsklinik für Neurologie, ab sofort. Voraussetzungen: MTF-Diplom. Erwünscht: Bewerber/innen mit Vorkenntnissen in neurophysiologischen Untersuchungstechniken werden bevorzugt. Aufgabenbereich: selbständige supervidierte Durchführung von neurophysiologischen Untersuchungen (z.B. Messung von evozierten Potentialen, EEG, autonomer Funktionsdiagnostik, quantitativ sensorische Testung, Neurographie) zu wissenschaftlichen Zwecken.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1632,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 9. April 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
